Montag der 1. Fastenwoche (7. März 2022)

Amen…

So lautet das heutige Wort. Am Wochenende haben wir im Hirtenwort unseres Bischofs Michael etwas Spannendes hören dürfen. Es ging ihm um die Krypta, zunächst um die Krypta der Michaelskirche, doch in Verbindung dazu die viel wichtigere Krypta unseres Herzens! Diesen Gedanken möchte ich heute gerne aufgreifen, da ich ihn passend zum heutigen Tageswort „Amen“ finde. Krypta stammt aus dem Griechischen und bedeutet auch so etwas wie „im Verborgenen“. Und genau dieser Aspekt greift auch das Amen immer wieder auf! Wir sagen es oftmals gerne: „Das ist so sicher wie das Amen in der Kirche.“ In der Kirche und im Gottesdienst sagen wir es oft und immer wieder sprechen wir es zum Ende der Gebete. Amen („so ist es“) rückt die persönliche Zustimmung eines jeden aus. Mit dem Amen geben wir ein Zeugnis, in dem wir sicher, treu, stark, ehrlich, offen für unseren Glauben einstehen. Auch wenn wir das Amen oft im Chor sprechen, ist es ein ganz persönliches Zeugnis.

Zu was oder wen sagst du Amen?

Was ist Dein Amen in der Kirche und in Deinem ganzen Leben?

Das Amen erinnert uns daran, zu was wir im Glauben bereit sind fest zu stehen und diesen zu bekennen. Ganz passend zum Hirtenwort geht es mehr denn je darum unser Amen zu suchen und zu finden und immer wieder neu zu bekräftigen. So kann dieses kleine Wort Veränderung in und bei mir hervorbringen und mehr verändern als wir meinen, denn wenn wir unser Amen mit anderen teilen und es auch sagen, wo es andere vermeiden, öffnen sich neue Wege und Fragen, die uns im Miteinander fördern werden.

Achten wir in diesen Tagen bewusst auf unser Amen und sind wir bereit ehrlich zu uns zu sein, ob wir dieses kleine Wort ernst meinen oder es nur im Chor mit anderen sprechen!

<u>Im heutigen Tagesevangelium nach Matthäus lesen wir:</u>

„Darauf wird der König ihnen antworten: **Amen**, ich sage euch: Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“

Mt 25, 40

35 Worte bleiben übrig…

Welches Wort folgt morgen?

Tipp: Ja, wir können mit Gott sprechen

Katholische Pfarrgemeinden St. Antonius, Künzell und St. Pius, Fulda